

# Inhaltsverzeichnis

## **Zum Geleit**

Landesbischof Ulrich Fischer und Moderator  
Peter Bukowski . . . . . 3

**Vorwort der Herausgeber** . . . . . 9

## **I Persönliche Zugänge**

Sylvia Bukowski  
Von der Lust, an einem Katechismus  
für heute zu schreiben. . . . . 15

Klaas Huizing  
Woher erkennst du dein Elend? Eine Wallung. . . . . 19

Gerrit Noltensmeier  
Der Heidelberger Katechismus – eine Komposition . . . . 24

## **II Historische Zugänge**

Johannes Ehmann  
Von Breslau in die Pfalz – die Wege des Zacharias Ursinus 33

Matthias Freudenberg  
Der Heidelberger Katechismus und die Eigenart  
reformierter Katechismen . . . . . 43

Andreas Mühling  
„Vornehmstes Stück unseres Regimentes“  
Die Entstehung des Heidelberger Katechismus. . . . . 51

Christoph Strohm  
„Was musst du wissen ...?“  
Das Anliegen reformatorischer Katechismen . . . . . 58

Hans-Georg Ulrichs  
„Akkurat orthodox“, doch von „relativer Autorität“  
Wirkungsgeschichten des Heidelberger Katechismus . . . 65

Heike und Udo Wennemuth  
Gesungene Lehre – Katechismus in Liedern  
Katechismuslied und Heidelberger Katechismus . . . . . 77

### III Theologische Zugänge

Magdalene L. Frettlöh Leibhaftige Vergewisserung „Wahrzeichen und Siegel“ – Taufe und Abendmahl . . . .	89
Hans-Martin Gutmann Befreiung von „des Menschen Elend“ Zur Aktualität der Rechtfertigungsbotschaft . . . . .	97
Gerard den Hertog „Ein geringer Anfang ... mit fester Absicht“ Die Zehn Gebote als Regeln. . . . .	106
Andreas Lindemann Christus und „ich“ – Christus und „wir“ . . . . .	113
Christian Link „Kein Haar von meinem Haupt kann fallen“ Vorsehung heute . . . . .	120
Georg Plasger „Mittler und Erlöser“ Christus Die geglaubte Realität der göttlichen Barmherzigkeit . . .	127
Johanna Rahner „... eine vermaledeite Abgötterei“? Konsens und Klarheit im ökumenischen Abendmahlsgespräch. . . . .	135
Bernd Schröder Theologien der Frage Lernen mit Israel und dem Heidelberger Katechismus . .	143
Henning Theißen Von der Dankbarkeit – Zur Grundlegung der Ethik nach dem Heidelberger Katechismus . . . . .	151
Michael Weinrich Katechismus und interreligiöser Dialog Hilfe oder Hindernis . . . . .	159
Michael Welker „Herrschaft“ Christi als „Trost“? . . . . .	166

**IV Praktische Zugänge**

Thomas Begrich  
 „Gefälschtes Geld und Wucher“ –  
 Was geht es mich an? . . . . . 173

Christian und Pebri Goßweiler  
 Der Heidelberger interkulturell  
 Erfahrungen in Indonesien . . . . . 178

Uwe Hauser  
 Mit Kindern lernen und verstehen . . . . . 185

Götz Häuser  
 „Eine gewisse und beständige Form und Maß“  
 Katechismustexte und Glaubenskurse . . . . . 193

Okko Herlyn  
 „Logische Pointe“  
 Beten als gutes Werk . . . . . 200

Walter Herrenbrück  
 Der Heidelberger Katechismus in Predigt  
 und Gottesdienst . . . . . 206

Thorsten Latzel  
 Glaubenskommunikation  
 Der theologische Ansatz des  
 Heidelberger Katechismus . . . . . 213

Michael Meyer-Blanck  
 Eine Partie Dogmatik spielen.  
 Religiöses Lernen mit dem Heidelberger Katechismus . . 224

Alfred Rauhaus  
 „Sichere Erkenntnis – herzliches Vertrauen“  
 Orientierung im Glauben . . . . . 231

Brigitte Schroven  
 „In schwersten Anfechtungen gewiss“  
 Seelsorge mit dem Heidelberger Katechismus . . . . . 237

Won-Sik Suk  
 Reformatorisch und ökumenisch  
 Bekenntnis und kirchliche Identität in Südkorea . . . . . 243

Zum Geleit

Biographische Angaben der Autoren . . . . .	249
Inhalt der beiliegenden CD . . . . .	253